

# ÜBUNG FEROX : TER DIV 4 im Einsatz

Autor(en): **Stoller, Maximilian / Besse, Frederik**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **96 (2021)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-977215>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# ÜBUNG FEROX: TER DIV 4 im Einsatz

Ostschweizer Infrastruktur wird bedroht? Nicht wenn die Ter Div 4 noch ein Wörtchen mitzureden hat! Ein Einblick in die Übung FEROX.

Oblt Maximilian Stoller und Hptm Frederik Besse

Während der Übung FEROX der Territorialdivision 4 wurde die idyllische und ruhige Landschaft des Kantons Thurgau Zeuge des Leistungswillens der Soldaten der «Vierten».

Gleich drei seiner sieben Truppenkörper schickte Divisionär Willy Brülisauer den Ostschweizer Kantonen im fiktiven Szenario der Übung FEROX zur Hilfe.

Das Ter Div Stabsbat 4 stellte die Führungsfähigkeit der Division sicher. Das Inf Bat 65, die Skorpione, kämpften und verteidigten. Das Genie Bat 23 sorgte für die nötige Mobilität im Einsatzraum und war mit seinen schweren Mitteln ein Universaltalent.

## Auch mit SKILL!

Ein weiterer und sehr wichtiger Teil der Übung war der Teil SKILL. Leserinnen und Leser erinnern sich vielleicht an diesen Namen: Diese Übung hat eine wichtige Bedeutung in der Ter Div 4.

In SKILL geht es darum, den Flughäfen Zürich, wohl eines der wichtigsten Objekte der Schweiz, vor Angreifern zu

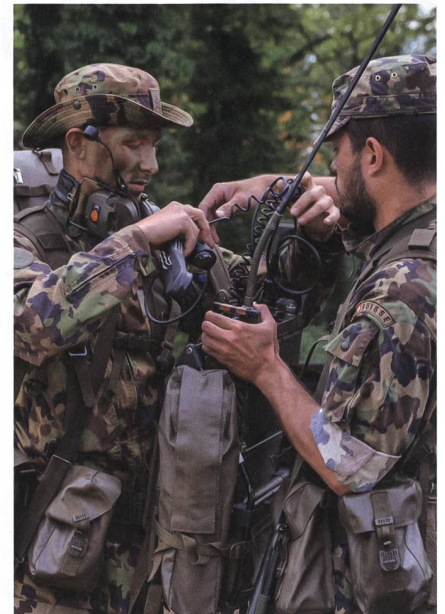
schützen. Nun konnten auch zwei Kompanien des Inf Bat 65 diese Übung absolvieren. Somit sitzen die Abläufe, man kennt die Ansprechpartner und im Fall der Fälle ist das Dispositiv schnell erstellt.

«Alle Bataillone müssen die gleichen Aufträge erledigen können», hält Divisionär Brülisauer fest. Ein ganz besonderes Highlight der diesjährigen SKILL war der Einsatz von berittenen Patrouillen im Umfeld des Flughafens.

Aufgrund der Naturschutzregelung durften dort keine Fahrzeuge eingesetzt werden. Zum Glück gibt es die Patrouillenreiter der Schweizer Armee!

## Fazit

Auch wenn Volltruppenübungen natürlich stets mit einem hohen Aufwand und Ressourcenbedarf verbunden sind, lohnt sich die Investition für die Armee und ihre Partner. In FEROX konnte sich die Ter Div 4 erneut als starker Partner der Ostschweizer Kantone behaupten und im eigenen Einsatzgebiet wertvolle Erfahrungen sammeln.



Die Späher des Stabsbataillon bereiten sich auf den Einsatz vor.



Gemeinsam erfolgreich: Genie öffnet neue Einsatzachsen für die Infanterie.



Berittene Patrouille.



Drei Kameraden aus dem Geniebataillon 23.